

Bezug Preis... Die Halle im Durchschnitt 9,50 M.

Halle'sche Zeitung.

Anzeige-Gebühren... Die Halle im Durchschnitt 9,50 M.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Expedition... Halle, SchulstraÙe 87.

Halle a. S., Sonnabend 21. August 1897.

Berliner Bureau... Berlin W. 9, SpandauerstraÙe 3.

Für die durch Wassersnoth Geschädigten in der Prov. Sachsen!

Wie wir bereits in unserer gestrigen Abend-Ausgabe mitgetheilt haben, werden wir diejenigen Spenden, welche uns jetzt noch für die Ueberschwemmten zugehen, zu gleichen Theilen dem Magistrat zu Eilenburg und den Kgl. Landrathsämtern zu Bitterfeld und Delitzsch überweisen.

Redaktion und Verlag der „Halle'schen Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen“ Halle a. S.

Aus unserem Abonnementkreise gingen und bisser an Spenden weiter zu: Erna R. Halle a. S., Luckengasse, M. 155. — A. Rg., M. 10. — Ungenannt, M. 50. — Durch den Gemeindevorsteher in L. r. Gemeinde Schwarz gesammt, M. 12.65. — H. Ng., alter Abonnent der „Hall. Ztg.“ in Torgau, M. 5. — Rentier Eduard Knoblauch, Teutschenthal, M. 3. — Familie H., Grätzig, M. 30. — Pastor Pusch, Radefeld, M. 10. — Kogelparte, Leimbach, M. 11. — Pfarrer P. in M., M. 5. — C. F. Ehrhardt, Burkerosda, M. 25. — W. O. B., Lettin, M. 5. — Donnerstags-Vereinsclub bei Saubach in Annemdorf, M. 8. — K. Kugel, Boitzenburg (Uckermark), M. 5. — E. M., Halle a. S., M. 2. — Ungenannt, M. 20. — Ungenannt, M. 5. — Fr. L., Halle a. S., M. 10. — Anton Scharf, Torana b. Halle a. S., M. 3. — Frau N., Halle a. S., M. 3. — L. U., Halle a. S., M. 2. — Ungenannt, Lettowitz, M. 15. — Direktor Hans Julius Rahn, Halle a. S., M. 10. — Gemeinde Hühnsfeld, M. 145.35. — L. Krieger, Hühnsfeld, M. 3. im Ganzen bisher Mark 6608.70.

Für die mit den gestrigen Schreiben vom 16. und 17. d. Mts. in zwei Raten und freundlichst überwiesene Gabe von 1000 M., in Worten: Ein Tausend Mark, zur Unterstützung der im höchsten Grade durch Wassersnoth Geschädigten erhalten wir hierdurch der „Halle'schen Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen“ zu Halle a. S., ergebenst unsere verbindlichsten Dank.

Der „Halle'schen Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen“ zu Halle a. S. beehlt ich hiermit den Empfang der I. und II. Rate von je 500 Mts., zusammen 1000 M., hinfällig: Eintausend Mark, zur Unterstützung der Ueber-Überschwemmten im Kreise Bitterfeld und spreche zugleich im Namen des Comités des verbindlichsten Dank für die Geldsendungen an.

Eilenburg, den 19. August 1897. Ebdem, Bürgermeister. Eintausend Mark sind als Beitrag für alle durch die Ungewitter im Sommer 1897 betroffenen Landestheile in Deutschland von der „Halle'schen Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen“ zu Halle a. S. III. Rate an uns gezahlt, worüber hiermit quittirt wird. Berlin, den 19. August 1897. Haupt-Zustellungs-Kasse.

Deutsches Reich.

* Der wichtige Posten eines Inspektors des Torpedowesens ist durch den Kontrahent von Maxim Häselich neu besetzt worden. Der Genannte war Jahre hindurch Kommandant der Kaiserlichen Yacht „Hohenzollern“, er führte dieselbe auch während der Reichsfestlichkeiten am Anlaß der Eröffnung des Norddeutschen Kanals. Am 15. September 1895, gleichzeitig mit dem Prinzen Heinrich, wurde er zum Flaggoffizier ernannt, er ist am 11. Juli 1898 Unterlieutenant geworden, avancirte nach etwa zwei Jahren zum Lieutenant zur See, wurde am 13. April 1897 zum Kapitänlieutenant, am 17. Dec. 1891 zum Korvettenkapitän und am 31. Jan. 1889 zum Kapitän zur See befördert. Zur Zeit ist er der zweitjüngste Flaggoffizier.

der halbjährlichen Korrespondenz im Jahre 1895 im Ganzen 377 767 Arbeiter. Von diesen waren unglücklich tödtlich 942 = 2,23 vom Tausend, während im Durchschnitt der vorhergehenden 27 Jahre (1867 bis 1894) jährlich 2,49 vom Tausend und überm genommen sind. Am gefährlichsten erweist der Betrieb des Steinbleibensgebirges. Bei demselben waren 1895 272 453 Arbeiter beschäftigt, von denen 632 = 2,34 vom Tausend durch Verunglückung das Leben verloren, gegen 2,24 vom Tausend im Durchschnitt der Jahre 1867 bis 1894. Bei der Gewinnung der Braunkohle sind die tödtlichen Verunglückungen geringer gewesen. Von den 30 432 beschäftigten Arbeitern erlitten 64 = 2,10 vom Tausend, gegen 2,25 vom Tausend im 27jährigen Durchschnitt von 1867 bis 1894, durch Verunglückung. Ein fast gleiches Bild zeigt der Betrieb des Bergbaus auf Braunkohle und Steine. Von 11 995 Arbeitern verunglückten tödtlich 23 = 1,92 vom Tausend gegen 1,79 vom Tausend im Durchschnitt der Jahre 1867 bis 1894. Der Erzbergbau zeigte die geringste Verunglückungsziffer, denn auf 62 887 bei ihm beschäftigte Arbeiter entfielen nur 63 Verunglückte = 1,00 vom Tausend gegen 1,30 vom Tausend im mehrjährigen Mittel.

haltsbehandlung auf einen Erkrankungsfall betrug 17,2 Tage gegen 16,9 im Mittel seit 1885. Sterbefälle kamen vor 55 314 oder 0,89 auf 100 Mitglieder gegen 0,95 im Mittel. Die Zahl der Stellen, die über die gesetzliche Verpflichtung hinaus Bestellungen bieten, nahm mit Schwankungen von 421 im Jahre 1896 auf 4368 im Jahre 1891 zu, dann aber in den nächsten beiden Jahren stark ab; 1894 und 1895 stieg sie wieder und stellte sich im Berichtsjahre auf 4017, wuchsen aber noch auf 235 Stellen weniger, als derartige im Jahre 1892 vorhanden waren. Die Abnahme ist bei der Einmirtung der Kasse auf die Hilfsstellen zurückzuführen; deren mehrheitliche Stellen verminderten sich von 1443 im Jahre 1892 auf 934 im Berichtsjahre, also um 509, in den drei Jahren seit Inkrafttreten der Novelle. Die Ausgabe für Krankegelde hat auf ein Abwärtiges durchschnittlich betragen: bei der Gemeindefrankensversicherung 2,47 Mts., bei der Jnnungsrankenfassen 4,34 Mts., den Ortsrankenfassen 5,59 Mts., den Betriebsrankenfassen 7,95 Mts., den landesrechtlichen Rankenfassen 8,23 Mts., den Pautrankenfassen 8,70 Mts., den eingetragenen Rankenfassen 9,38 Mts. Die Rankenfassen betragen insgesamt bei allen Klassen zusammen 104 822 Millionen Mts. seit dem Jahre 1885 im Ganzen 862 027 Millionen Mts. Auf ein durchschnittlich vorhandenes gewisses Mitglied kamen 13,93 Mts., das Prozentverhältnis der Beiträge zum Lohn ist bei den in Betracht kommenden Rankenfassen (Gemeindefrankensversicherung und ortsbildigen Zerstöber, Ortsrankenfassen, Betriebsrankenfassen, Pautrankenfassen, Jnnungsrankenfassen) folgendes: die Zahl derjenigen Klassen, welche nur bis 1 1/2 v. H. der Löhne erheben, nimmt von 8935 im Jahre 1885 ab auf 8251 im Jahre 1895; im selben Zeitraum vermehren sich die 1,5 bis 2 v. H. erhebenden von 3362 auf 4902 oder um 36,9 v. H. der Anfangszahl, die 2 bis 3 v. H. erhebenden von 4204 auf 6676 oder um 58,8 v. H. der Anfangszahl, die 3 bis 4 v. H. erhebenden von 128 auf 182 oder um 53,4 v. H. Die Gesamtsumme der Beiträge ist im Jahre 1895 höher und höhere Beiträge erfordert hat. Die gesamten Einnahmen und Ausgaben, welche durch die im Jahre 1895 überaus thätig gewesenen 21 992 Klassen gegeben sind, beliefen sich auf 145 624 520 Mts. in Einnahme und 137 375 104 Mts. in Ausgabe, und es betragen unter Abhebung der Beiträge, welche für die Invaliditäten- und Altersversicherung bestimmt sind und eingab wurden, die Einnahme für die Rankenfassenversicherung 144 992 369 Mts. gegen 135 461 050 Mts. im Jahre 1894. Der Vermögensstand der Klassen zusammen betrug abgültig der 4 476 002 Mts. Kapital 105 222 399 Mts. gegen 94 305 642 Mts. am Schluß des Vorjahres. Der Altersstand bildet den bedeutendsten Theil der Aktiva; er betrug bei 192 433 Mts. Klassen zusammen Ende 1895 93 827 193 Mts. gegen 83 792 433 Mts. Ende 1894. Was die eingetragenen Hilfsstellen anlangt, die dem § 75 der Gesetzgebung vom 15. Juni 1885 nicht entsprechen, so betrug Ende 1895 ihre Zahl von 232 auf 224, ihr Mittelglieder von 122 447 auf 121 060; ihre Einnahmen sanken von 2 576 406 auf 2 567 543 Mts.; ihre Ausgaben von 2 359 762 auf 2 236 848 Mts.; der Ueberschuß ihrer Aktiva aber stieg von 1 271 920 auf 1 435 431 Mts.

* Unter der Spitzmarke „Ein starkes Stück“ stellt der „Samb. Cour.“ mit, daß ein von dem Franzosen Cacace auf dem Hamburger Friedenscongreffe beantragtes Telegramm an den deutschen Kaiser von dem Vorliegenden, Stadtrath Dr. Richter aus Borsigheim, zurückgewiesen worden ist. Wir finden die Bezeichnung „Ein starkes Stück“ nicht recht passend. Wir würden lieber als „Epigramm“ gewählt haben: „Der Stachel hat die Rückenfalten.“ Wenn die Sache sich wirklich so verhalten hat, hat der famose Kongreß das schwierigste Stücklein fertiggebracht, sich noch lächerlicher zu machen, als er ohnehin schon war. Dem hiesigen Borsigheimer Stadtrath dürfte dann der Löwenanteil des Ruhmes gebühren.

* Die unter Aufsicht der Bergbehörden stehenden Bergwerksbetriebe des sachsenischen Staates beschäftigten nach den Angaben



Neuheiten in Kleiderstoffen.

Vielseitigste Auswahl in allen Preislagen.

Halle a. S.
Leipziger Str. 100.

Bruno Freytag.

Halle a. S.
Leipziger Str. 100.

Probensendungen nach auswärts bereitwilligst und franco.

1903

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.

Neuer Spielplan!

Die Joseph Pholtes-Gesellschaft (ohn Personen), Pantomimen-Zuspieler, mit ihrer fantastischen Pantomime „Mephisto“. — Die Ueberlic-Truppe, Strauss-Barriere-Altkoblen. — Jacques Dumont's Damen-Gesellschaft in ihrer Galtäre „Lebender Silber“. — Das Katorci-Trio, Gymnastik am getragenen Doppel-Apparat. — Die Geismüller Amanda und Hans Bellini, Gefangene und Tanz-Duetten. — Kubailein Emmy Schmitz, Koffim-Soubrette. — Herr Karl Baron, Original-Gelegungs-Humorist und Wandsticker-Bändiger. Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Bad Wittekind.

Sonntag, den 22. August:

Zwei Gr. Konzerte,

angeführt vom Stadt-Crchester.
Anfang: Früh 6 1/2 Uhr, Entree 20 Pf.
Nachm. 3 1/2 " " 30 Pf.
Mittwoch, den 25. August,
Abends 8 Uhr:

Gr. Extra-Konzert.

Sämmtliche Abonnements-Billets haben Gültigkeit. 1903

Carl Rohde, Max Friedemann.

Ich bin bis 12. Sept. verreist.

Die Herren San. Rath Dr. Meckus, Straube und Hofmann wollen die Güte haben, mich zu vertreten. 1903

Dr. Risel,
Geh. Sanitätsrath.

Violin-Unterricht.

Gründlichen Violin-Unterricht erteilt nach Methode Professor Halir

Max Knoch, Concertmeister, Gehzuzollernstr. 36.

Gleichzeitig empfehle ich mich den geehrten Herrschaften und Vereinen zu Solo-, Trio- und Quartettspiel. 1903

Kein Besucher

* Leipzigs

versäume es behufs Einkauf das Geschäftshaus

Aug. Polich

aufzusuchen und seine geradezu einzig dastehende Schau-stellung in Polichs Deutschem Modenhaus auf der „Sächs.-Thüring. Industrie und Gewerbe-Ausstellung“ in Augenschein zu nehmen.

1903

Probieren Sie überall beliebigen gar. reinen Kakao verwenden kostenlos Georg Gebhardt & Co. Halle (Saale).

Wintergarten.

Sonntag, den 22. August 1897

Zwei grosse Militär-Concerte

der Kapelle des Thüring. Husaren-Regiments Nr. 12.

Früh-Concert Vormittags 11 1/2 Uhr, Eintritt 15 Pfennige.

Abend-Concert Abends 8 " " 30 "

9367]

Achtungsvoll

F. Wallrabenstein.

Saalschlossbrauerei.

Montag am Sonntag, den 22. Aug. er.

von Mittags 12-2 Uhr.

Krebs-Suppe.

Fricassee von Huhn.

Steinpilzen m. Sauerkraut.

Fleischbraten m. Madratsauce.

Compot. Fruchte. Salat.

Hochachtungsvoll 1903

Fritz Rahne.

Herrschaffl. Beilage.

6 Et. 4 St., S., S., Jubel, Gartenb., I. Et. zu vermieten. Gedwigt 6.

Aufgang der Jagd

empfohl sein reichhaltiges Lager von

Jagdgewehren

aller denkbaren Systeme,

Drillings, Büchsfinten,

Püschbüchsen

mit u. ohne Hähnen.

Patronenhülsen für Waffen in Zünd-

nadel, Lefancheux u. Central.

100 Stck. Centralhülsen C 16 von 1,45 an

(versagerfrei).



Prima Jagdpulver, Patent-Schrot, weich und hart.

Jagdutensilien in grösster Auswahl.

Hauptlieferant der W. Gärtler'schen gasdichten Patronen

Marko Adler und Pistolenmit.

Grosses Lager von

rauchlosen Walzroder Förster- u. Rottweiler Patronen.

Neu! Spiralit Neu!

selbstgefertigte Patronen, per 100 Stück 5,50 Mk.

Reparaturen sowie Neuanfertigung von Jagd-

gewehren und Scheibbüchsen jeder Art werden mit Sachkenntnis

beliebig nach Wunsch in meiner Werkstätte prompt und zu äussersten

Preisen unter Garantie ausgeführt.

Alte Waffen kaufe und nehme in Zahlung an.

Wiederverkäufern entsprechend Rabatt.

Rich. Schröder Nachf.,

Inh. W. Uhlig, Büchsenmacher,

Graseweg 16. — Fernspr. 947. 1904

Hôtel, Restaurant und Gartenlokal

zum „Goldenen Schiffchen“

Grosse Ulrichstrasse 37. — Inh.: Herrm. Heller.

Während der blühigen Neubauzeit des Restaurants ist der Saal zum Verzehrlokal eingerichtet. Mittagstisch von 12-2 Uhr (im Abonnement 1 Mk.). Gerichte, der Saison entsprechende Speisekarte. — Der Garten, verbunden mit schönen, geräumigen, zugfreien Colonnaden, bietet angenehmen Aufenthalt bei selbst tüchtiger Witterung bis spät Abends. 1903

Wintergarten.

Donnerstag, den 26. August, Abends 8 Uhr

bei festlicher Beleuchtung des Gartens

Wohlthätigkeits-Concert

zur Linderung der Noth im Ueberfluthungsgebiet.

Ausgeführt von den vereinigten Männergesangs-Vereinen „Vollstehe Niederlaus“ und dem Verein „Sang und Klang“ unter gütiger Mitwirkung des Stadtrathe unter Leitung des Herrn Musikdirektors M. Frickeemann.

Eintritt 50 Pf. pro Person, ohne die Wohlthätigkeit beschränken zu wollen.

Vorverkauf der Karten in den Musikalienhandlungen von Bothan, Gr. Steinstrasse, Karmuth, Barfüsserstrasse und Neubert, Hofstrasse, sowie in den Cigarrenhandlungen von Steinbrecher & Jasper, Markt und Schartenstrasse und Stoye, Niederlag.

Das Concert findet jedenfalls, bei unangenehmem Wetter im Saale, statt. Programm folgt später. 1904

„Prinz Carl“.

Montag, den 23. August, Abends 8 Uhr:

Grosses Extra-Militär-Concert,

ausgeführt von der Kapelle des Königl. Sächsl. 1. Husar-Regts. Nr. 17 Kaiser Franz Joseph von Oesterreich, König von Ungarn, unter persönlicher Leitung des Stadtmusikers Herrn Otto Linke.

Entree 50 Pf., Vorverkauf 40 Pf. bei den Herren Stein-

brecher & Jasper und Herrn M. Stoye. — Die ausgegebenen

Abonnements-Billets haben Gültigkeit. Paul Haase.

≡ Joppen ≡

porös wasserdicht aus bestem engl. Coating u. Loden

Mk. 9, 12, 14, 18, 50, 20, 24, 50.

Jagdanzüge, Jagdhüte, Jagdstrümpfe,

Jagdgamaschen, Jagdstöcke, Jagdtaschen,

Patrongürtel, Patronenkoffer, Gewehrfrutterale,

Hühnergalgen, Hundepfeitschen etc. etc.

empfohl zu mässigen Preisen

O. V. Borchert,

Bazar für Herren, Gr. Steinstr. Nr. 10

im Bankhaus Ernst Haasegänger & Co.

500,000 Mk.

≡ Häuser ≡

biligt ausleihen durch

Ernst Haasegänger & Co.,

Bankgeschäft. 1904

Aus eigenem Antrieb

beygelegt Jeder schon nach kurzem Gebrauch

der Magen, ob zu Zeit in Magen-

pillen, daß die mit diesen unver-

gleichlich heilkräftigen Mittel gemachte

Kur vom besten Erfolge begleitet war.

Ganz enorm ist die Zahl der mit bis

jetzt gewordenen Krankenheilungen.

Frau Bergau, Klein, schreibt:

Ich fühle mich gemungen, Ihnen mit ein

behen Dank auszusprechen, denn Ihre

vorzüglichen Magenpillen

haben mich von meinem langjährigen

chronischen Magenleiden, ver-

bunden mit Kopf- und Rücken-

schmerzen, befreit, so daß ich

jetzt ganz wohl fühle und Alles ge-

nießen kann. Dieses bescheinige ich der

Wahrheit gemäss und kann und

werde Allen diese vorzüglichen

ob. Zschütlichen Magenpillen

aufs Wärmste empfehlen.

Ihre ergebene

M. Bergau, Kaufmannswitwe.

Klein, 18. Juni 1897.

Apotheker Ed. Zschüt's Magen-

pillen sind in fast jeder Apotheke zum

Preis von 1 Mk. — pro Schachtel zu

haben.

2-Handhefte: Conchitin und Bosph.

1 g. Goldschmelz 4 g. Eisenoxyd 3 g.

Misceltraut 5 g. 1902

Aetzatron

zum Einwickeln in härtester frischer Waare

empfohl 1906

die Einhorn-Dragerie

C. Kaiser,

Mit 2 Preisen.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Halle'sche Solnawachrichten vom 21. August.

Der Redakteur dieser Zeitungsbeilage ist mit besonderer Zusicherung eingeweiht.

Wohltätigkeits-Konzert. Die große Halle und das Giebel...

Ein Stabat-Matris für die Leberschwemmen! Von dem...

Die Leberchwemmen. Der Vortrag des am Mittwoch...

Der Bezirksrat zählt jetzt in mehr als 100 Kreisgerichten...

Wohnungsnotiz. Wie der Haus- und Grundbesitzer...

Ein interessanter Patentstreit! Ist vor Augen...

Un glücklich. Der Maurer Ernst Mießling stürzte...

Comps, die ihm beide Unterfüße zerquetschten. - Dem...

Marktpreise des heutigen Wochenmarktes. Kartoffeln...

Sport und Jagd.

Am Großen Bruch von Leipzig wird gefahren: Vier...

Gerichtszeitung.

Der Patister Wagnarbrand vor Gericht. Ueber den...

Der Antwerpener Kindesmord. Vor dem Schwurgericht...

geleckt hervorgerufen und dann sofort in's Wasser geworfen...

Berliner Chronik.

Ein schwarzes Attentat ist in der Schweinminderstraße...

Vermischtes.

Betreübender Unfalltod. Man schreibt uns aus Worms...

Ein Opfer des Gorkingewisses. Eine anstrengende Verthaltung...

Wer Anschaffungen von Gardinen, Stores, Zuggardinen jeglicher Art, Rondeaux, Portieren, Wollstoffvorhängen, Tischdecken, Bettdecken, Teppichen etc. zu machen hat, sei es zu Braut-Ausstattungen, Einrichtung von Wohnungen, Hotels oder Privatkliniken, wende sich vertrauensvoll an das seit 1871 bestehende Special-Geschäft von A. Huth & Co., Halle a. S.

Vermöge ihres colossalen Bedarfs und ihrer intimen Beziehungen zu den leistungsfähigsten Fabriken, als deren grösste Abnehmer die Firma alle Vortheile zu kommen, ist sie nicht allein im Stande, jederzeit die billigsten Preise zu berechnen, sondern auch die weitgehendste Gewähr für solide Haltbarkeit zu bieten.

In Bezug auf reiche Auswahl geschmackvoller Muster in jeder Preislage, von einfacher bis zu elegantester Art steht die Firma unerreicht da.



Ein interessantes Faberzeug wird in einigen Tagen in den Königsberger Fabriken einlaufen... Die Fabrikanten sind mit dem von der Regierung...

Der glückliche Pariser, Sigaro! Es ist ein feiner Mitarbeiter... Er weiß sehr gut, was er will...

Grund aus der Römerei. In der Römerei hat der Kaiser... Die Römerei ist ein sehr wichtiges...

Wetterbericht.

Wetterbericht vom 20. August, Abend: Das Barometer, welches bis heute früh etwas gesunken war, bleibt...

Vorausichtliches Wetter am 22. August: Abwechslend heiteres und wolfiges, windiges, in der Temperatur wenig verändertes Wetter mit etwas Regen.

Vorausichtliches Wetter am 23. August: Wechselnd bewölkt, ein wenig kühleres, windiges Wetter mit wenig Regen.

Lebte Kraft- und Fernsprechnachrichten.

Wiesbaden, 21. August. Der Rudirektor Ferd. Seydlitz ist in der gestrigen Nacht gestorben.

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Wien, 21. August. Die Konferenz, welche der bereits nach Petersburg abgereiste bulgarische diplomatische Agent Dr. Stancow wiederholt in unangenehmer Weise hatte, sind...

Die Verwaltung wird eine Dividende von 2 Pro. in Vorschlag bringen. Im Vorjahr konnte keine Dividende verteilt werden.

Concoursachen. Zahlungseinstellungen etc. - Apotheker und Droguenhändler Heinrich S. und in Halle a. S. Pader Wolf Sauerberg in Zimmern.

Coursbericht der Bankvereine zu Halle a. S.

Table with columns: Börse vom 17. August 1897, Dividende für %, St., Coursnotiz. Lists various bank and stock prices.

Die Kurse der mit * bezeichneter Effecten verziehen sich in Markt für ein Geld.

Die Verhandlungen haben jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag statt.

Marktberichte.

Wien, 19. August. Kohlen und Roaf. Graß- und Hammkohlen: Gasofähre für Reutatsbereitung 10,00-11,00 M.

Coursnotierungen.

von 21. August 2 Uhr Nachmittags.

Table with columns: Kreditige und deutsche Fonds, Ausländische Fonds, Eisenbahn- u. Stamm-Privilegien-Aktien.

Industrie-Papiere.

Table with columns: Industrie-Papiere, Eisenbahn- u. Stamm-Privilegien-Aktien.

Beihilf-Courte.

Table with columns: Beihilf-Courte, Privatdisc. 2%.

Erlaubn.-Courte.

Table with columns: Erlaubn.-Courte, Privatdisc. 2%.

gewöhnliches 185,00 M. Die am 17. August 1897... gemahltes 185,00 M. Die am 17. August 1897...

Zuckerberichte.

Halle, den 21. August 1897. (Sig. Drahtbericht.) Zuckermarkt. (ausgegebenen) Rüben-Produktion...

Gumburg, den 21. August. (Sig. Drahtbericht.) Zuckermarkt. (ausgegebenen) Rüben-Produktion...

Kaufkurs-Course vom 21. August 1897.

Table with columns: Kaufkurs-Course, various market prices.

Migranin gegen Kopfschmerzen jeder Art. Advertisement for Migranin medicine.

Tageliste von der Höchster Farbwerke in Höchst a. M. Migranin-Höchst ist in den Apotheken aller Länder erhältlich.

Carl Steckner Halle a. S. empfiehlt in grosser Auswahl Gardinen weiss, crème und farbig. Bedruckte Cretonnes u. Croisés für Möbel und Vorhänge. Rouleaux - Stoffe in crème, weiss und farbig.

Ueber Nutrose

wird von ärztlicher Seite geschrieben: Auf Grund von verschiedenen Versuchen kann ich behaupten, daß Nutrose ein in jeder Beziehung geeignetes Nahrungsmittel ist.

Volkswirtschaftlicher Theil.

Vermischte Nachrichten. - Aktien-Marktsbericht. Der Aufschwung hat bei den Aktien für 1896/97 wieder 12 Pro. Dividende vorschlagen wie für 1895/96.

Auserlesene

sehr aparte Neuheiten in farbigen und schwarzen Kleiderstoffen sind in grossen Mengen und in jeder Preislage eingetroffen.

Ich bitte meine Schaufenster zu beachten.

Gr. Steinstr. 86. **C. A. Boegelsack**, Ecke Neunhäuser.
Special-Haus für Damen-Kleiderstoffe und Costumes.

Zur Hühner-Jagd.

Gegründet 1850. Fernsprecher 705.



W. Tornau,

Wüchsmacher, Halle a. S., Leipzigerstrasse 88,
empfehlte Lancastergewehre mit und ohne Säbne (Selbstspanner),
Drillinge, Büchslinten, reiche Auswahl am Plage,
Sämtliche Jagd- und Munitions-Artikel in nur guter Qualität.
Vager in geladenen Jagdpatronen, 100 Stück von 5,50 M. an.
100 Zentralkülsen von 1,50 M. an, garantiert verlagert.
Bei Abnahme größerer Quantums Vorzugspreise.
Fabriklager in Jagdpatronen, Adlermarke und Plasto-
ment der Firma W. Gättler, Reichenheim i. Schief.
Bei 500 Stück gratis Bahnstation.
Jagdausrüstungsgegenstände, als: Jagdtoppen, Ia. Qual.
Schleifsch, von 6,50 M. an, Gamssehn etc. 19845
Ausrüstungen in allehander Weise gut ausgeführt.
Alte Waffen nehme in Zahlung.
Prämie für den Allg. Deutschen Jagdschutz-Verein.

Eröffnung des 29. Curfus der landwirth-

schafilichen Winterschule zu Merseburg.
Der 29. Curfus der landwirthschafilichen Winterschule hierelbst wird
Mittwoch, den 13. October d. J., Nachmittags 2 Uhr
im alten Rathhause hierelbst

eröffnet werden.
Der vorige Curfus wurde von 71 Schülern besucht, von welchen 34 der
I. Klasse und 37 der II. Klasse angehörten und von 9 Lehren unterrichtet wurden.
Denjenigen Schülern, welche bisher nur an dem Unterricht der II. Klasse
theilgenommen haben, empfehlen wir, ebenso wie die Commission des Provinzial-
Auswahles, zur Erreichung des Zieles unserer Schule noch den Besuch der I. Klasse
zu empfehlen.
In unserm aufrichtigen Behoven hat der am die gedächliche Erweiterung
unserer Winterschule hochverdiente Herr Director **Glass** aus Gesundheitsrücksichten
die Leitung der Schule niedergelegt. Im Einvernehmen mit der Landwirthschafts-
kammer unserer Provinz haben wir zu seinem Nachfolger den bisherigen mehr-
jährigen Landwirthschaftslehrer an der Winterschule zu Schweidnitz, Herrn
Dr. Swallig, gewählt und glauben durch diese Wahl unserer Schule den guten Ruf,
den sie in weiten landwirthschafilichen Kreisen geniesst, weiterhin gesichert zu sehen.
Für Annahme von Anmeldungen und zu näherer Auskunftserhellung, sowie
zur Vermittlung geeigneter, der Genehmigung der Direction bedürftiger Pensionate
wird vorläufig der bisherige Director Herr **Glass** bis 10. August cr. und von da
ab bis 1. October cr. Herr Landwirthschafilischer **Dr. Weissmann** hierelbst
zum Bereit sein.
Merseburg, den 26. Juli 1897.

Der Vorsitzende
des landwirthschafilichen Kreis-Vereins und des Curatoriums
der Winterschule.
Herr H. H. H. H.

Landwirthschaftsschule in Hildesheim.

Das Winterhalbjahr beginnt **Montag, den 11. October.** Aufnahme für
Ackerbauische und Viehwirtschaftliche Landwirthschaftsschule. — Hospitanten-
kursus. — Nähere Auskunft durch
Dr. Wilbrand, Director.

Repertoire-Entwurf des Stadt-Theaters in Leipzig vom 22.—28. August.

August	Tag	Neues Theater.	Altes Theater.
22.	Sonntag	Neu einstudirt: Der Widerspänstigen Zähmung. Anfang 7 Uhr.	Zwei glückliche Tage. Anfang 7 Uhr.
23.	Montag	Stützen der Gesellschaft. Anfang 7 Uhr.	
24.	Dienstag	Der Troubadour. Anfang 7 Uhr.	Der eingebildete Kranke. Die Komödie der Zerungen. Anfang 8 Uhr.
25.	Mittwoch	Das Mädchen des Cremiteil. Anfang 7 Uhr.	I. volkstümliche Vorstellung zu halben Preisen. Emilia Galotti. Anfang 7 Uhr.
26.	Donnerstag	Der eingebildete Kranke. Die Komödie der Zerungen. Anfang 7 Uhr.	
27.	Freitag	Jar und Zimmermann. Anfang 7 Uhr.	
28.	Sonabend	In Göthe's Geburtstag. Toscanato Tasso. Anfang 8 Uhr.	Sum 1. Male: Eine tolle Nacht. Anfang 8 Uhr.

Konz. grünen Kranze, Großwih.

Sonntag, den 22. August 1897:
Großes Sommerfest
mit italienischer Nacht, aus dem Fest-
schulensorband, Prälat unter Mitwirkung
eines Künstler-Hornquartetts und anderer
bedachter Kräfte

zum Besten der Heberschwemmen.
Gondelfahrt mit Musikbegleitung. Abf.
4 Uhr v. Reimnitzfähre. Musikalische Sonate
im Krug zum goldenen Kranze (auf 54 Uhr),
daran anschließendes Langtränchen, in
Häufchenpausen Verlosung vieler schöner
Gewinne etc.

Programm, gültig zur Wasserfahrt und
Sonntags, 40 1/2 nur zur Gewehr 20 1/2 im
Vorverkauf: Hauptpreis „Prälat“, ersten
Streicher u. Jasper und Hakenkor-
straße 2, im Hofe Komplotz.
Jedermann ist freundlich eingeladen.
3. A.

Schwerdenhof, Subdirector, Ehrenmit-
glied u. Mitgliedsgeber d. Reichsbühnens.
Neumann, General-Intendant.

Schon ein einziger Versuch

genügt, um zu beweisen, daß es gegen
Appetitlosigkeit, Magenbeschwerden und
Ernährungsstörungen jeder Art kein
Mittel giebt, welches schneller und
dauernder seine gute Wirkung ausübt,
als **Wohl. Ed. Tacht's Magen-**
pillen.
Herr **W. Heinrichs**, Coln-Nippes,
schreibt:
Herrn **Wohl. Ed. Tacht**, Wernigerode.
Die mit von Ihnen überlieferten
Tacht's Magenpillen haben
meiner Frau, welche seit längerer Zeit an
beständigen Magenbeschwerden und
Stuhlverstopfung litt, vorzüg-
liche Dienste geleistet, so daß
nach dem Verbrauch nur einer einzigen
Schachtel das Leiden vollständig
aufgehoben ist. Ich kann daher
allen Magenleidenden die genannten
Pillen bestens empfehlen.
Vordanksagung
W. Heinrichs, Postamtstr. 201,
Coln-Nippes, Neuenstr. 201,
16. Juli 1897,
früher Herrfeld wohnhaft.

Apotheker **Ed. Tacht's Magen-**
pillen sind in fast jeder Apotheke zum
Preise von **M. 1.—** pro Schachtel zu
haben.
Bestandtheile: Gurgel und Pfeffer
1 g. Gelbfenchel 4 g. Eisenoxyd 5 g.
Alcoertrakt 5 g. 19862

Landw. Buchführung.

Zur Einrichtung, Führung und Ab-
schluß der Bücher, Anfertigung der
Steuererklärungen, Bücherrevisionen unter
strengster Verschwiegenheit empfiehlt sich
G. Baessler,
Schloß b. Duellhof.

Bernhard Möllers

**Rosen- u. Cactusen, Kunst-
und Feldsgärtnererei**
empfehlte als Spezialität:
Rosa canina, Niedrige Rosen,
hochstämmige Rosen und Hochstamm-
rosen, Echin, Fruchtsträucher und
Erdbbeerpflanzen.
Ich garantire für das Anwachsen der
von mir gelieferten und gepflanzten
Pflanzen. Bedienung prompt und auszer-
löhnig. 19884

Es

wird auch gekaufene Wäsche zum
Bläuen angenommen: **Geißstraße 21,**
Dampf-Wäscherei. Jnb. Max Fleischer.

Canarienvogel,

Sahnen u. Weichsel werden angekauft
Sonabend und Sonntag
Central-Post Bartels. 9937

Landwirthschaftliche Winterschule Wittenberg.

Die Anstalt eröffnet den 27. August am 1. October d. J.
Der Unterricht wird durch 10 Lehrer in 2 Klassen erteilt. Lehrplan und
Schulbericht und jede nähere Auskunft kostenlos durch den Director. Badje
schriftliche Anmeldung erwünscht.
Der Vorsitzende des Curatoriums:
Landrath **Frh. von Bodenhausen.**
Der Director:
Dr. von Spillner. 9799

Von den der Landbank zu Berlin gehörigen Gütern kommen
jezt zum Verkauf:

- I. Prov. Posen, Kreis Wongrowitz:**
2 Güter mit nur Auenboden, 1050 und 280 Morgen
groß, Lage direkt an Bahnhöhung. Anzahlung 75 000 M.
20 000 M. 2 Güter mit gutem Mittelboden, Forst,
Wiesen, Forst zu je 600 Morgen. Anzahlung ca. 20 000 M.
- II. Prov. Ostpreußen, Kreis Neidenburg:**
Brennereigut, 1400 Morgen, guter Mittelboden, Wiesen,
Forst, Forst, hohes Konigut. Anzahlung 40 000 M.
2 Güter, ebenfalls guter Mittelboden, zu 1016
und 936 Morgen Wiesen, Forst, Forst. Anzahlung 30 000
und 25 000 M. Bahnhöhung nur 2 km entfernt.
- III. Prov. Westpreußen, Kreis Strasburg:**
1. eine Herrschaft mit Vorwerk, Brennerei mit hohem
Konigut, 5200 Morgen Auenboden, große
Forsten, See und industrielle Anlagen. Lage auszer-
günstig. Vortzliglicher wirthschafilicher Zustand. Anzahlung
200 000 M.
2. ein Gut von 310 Morgen, vollständig neu aufgebaut,
guter herrschafilicher Boden. Anzahlung 15 000 M.
3. eine Dampf- und Wassermühle mit neuem Land, eine
Mittelbau an der Stadt, mit 150 Morgen Auen-
und Wiesen, schönes lebendes und todes Konigut. Unbedingt
gutes Konigut, da gute Grundbesitzer und gütliche Gegend.
Anzahlung 25 000 M.
Sämtliche Güter befinden sich im besten wirthschafilichen
Zustande. Ueberall gute Gebäude. Weitere genauere Auskunft erteilt
das Anzeigebureau Karbow bei Strasburg i. Westpr.

Inventar-Auktion

zu Tannepöls bei Zörbig.
Am **Mittwoch, 25. August,**
Vormittags von 9 Uhr ab

stollen im Geböthe des Herrn **Pitschke** meistbietend verkauft werden:
6 schwere Arbeitspferde, 22 Stück Rindvieh incl.
Bullen und Jungvieh, 13 Schweine, Hühner,
5 Stück 4" Wagen, 1 Troische, 5 dreitheilige
Walzen, Pflüge, Eggen, Drills, Häckel- und
Reinigungsmaaschine, 1 Nachharke und div. andere
Wirthschafiliche Gegenstände.
Die Vorzüge: ca. 400 Eir. Sen, 200 Eir. Stroh, 700 Eshol
Getreide, Dünger, werden von Nachm. 3 Uhr ab freihändig verkauft.
9823

Der Bestzer.

Zur Ernte!
Diemen-Planen, 100/120 cmtr., wasserdicht, Hanfsege, 140—160 Mark.
Wagen-Planen, für Erntewagen etc., 15 Mark.
Vorlege-Planen und zum Dreschen, ca. 40 cmtr. gross, à 11 Mark.
Cocos-Selle, starke haltbare Waare, zum Einbinden, Schatz 50 Pf.
Säcke, 2 Pfd. schwer, mit Namen u. Ort gezeichnet, St. 75 Pf.
Säcke, gebrauchte, 2 Pfd. schwer, m. Namen u. Ort gez., 35 Pf.
Säcke für Kartoffeln, à St. 22 Pf. bis 30 Pf.
Sackband, dorb und haltbar, à Pfd. 30 Pf. 19106
Stroh- u. Heu-Planen für grosse Waggonen, 8X14 m, 38—48 Mark.
Fleischwagen-Planen, wasserdicht, 3—6 Mark.
offerten in vorzüglichsten, realisten Qualitäten zu Fabrikpreisen
Plaut & Sohn, Halle a. S., Leipzigerstrasse 82.

Bau- und Düngerkalk,

1a. großhüttigen besten **Beunfiedter Weisskalk, 95% Kalkhalt,** stets frisch
gebrannt und hierab, offeriren wegen Bahnhöhung zu außerst billigen Preisen
Beunfiedter, Beunfiedter Kalkwerke.
Bohr- und Bahnhöhung.
M. Maennicke & Schmidt.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Hôtel- und Bäder - Anzeiger

Erscheint von Anfang April bis Ende September jeden

Inserate (Zelle 20 Pf.) für dieses Beiblatt der Halleschen Zeitung, Landeszeitung f. d. Provinz Sachsen werden stets bis Freitag erbeten.

nebst einem

Verzeichniss empfehlenswerther Hôtels, Restaurants, Cafés, Bäder und Sommerfrischen,

Nr. 21. in denen die Reisenden die „Hallesche Zeitung, Landeszeitung für die Provinz Sachsen“ finden. 1897.

An der Waterkant.

Von A. Trinius.

Es mag vielleicht einem Thüringer nicht recht zu Gesicht...

Seit ich hier oben auf der baumumrauschten Höhe des Park-Hotels...

Ein Stück vom Strand des Park-Hotels schaukelte der weiße Kutter...

ihnen Grüße vom Meer zu. Wie aus der Spielfischschel sind die Säuler von Finkenwärdern aufgestellt...

nicht im geheimen Wandel hinaus in die Welt geht, das schmettert nur in winzigen Käfigen vor den fensterreichen Säulen...

zur wenig Schritte über die Straße fort, und die gebirgen Baumannien des Parkes Teufel rauchen über uns zusammen...

Vertical text on the left margin: Nr. 21, 1897, etc.

Table listing hotels and inns across various German cities including Halle a. S., Gera, Weimar, and Erfurt, with columns for location and hotel name.



Saison:
Mitte April
bis 1. Oktober.
Seehöhe:
555 Meter.

Bad Elgersburg in Thüringen Hôtel und Pension Herzog Ernst

(gegründet 1888) mit seinen drei Villen,
Neue Wasserheil- und Kuranstalt,
vortheilhafteste, höchste, gesunde Lage im und am Walde und den Promenaden mit prachtvoller Aussicht auf Dorf und Umgegend. — Anwendung des gesamten Wasserheilverfahrens, Electrotherapie, Massage, Hydrogymnastik, individuelle Behandlung durch den eigenen Haus- und Badearzt. — Luftkurort. Vortreffliches Wasser. Familienaufenthalt. Ausgezeichnete Verpflegung bei civilen Preisen. Omnibus am Bahnhof. Gratis-Prospekte.
Dirig. Arzt: **Dr. Schäfer**. Besitzer: **Max Mercker**.

Eisenbahn:
Neudietendorf,
Plano,
Elgersburg,
Gr. Breitenbach.

Ab nach Kassel. Hôtel „Stadt Dresden“

rechts gegenüber dem Bahnhof. — Billige Preise.
Robert Krause,
Inhaber seit 1. Juni 1898.

Wernigerode am Harz.

Hôtel und Pension „Bellevue“.

Unmittelbar am Walde in ruhiger, geschützter Lage. Meilenweite Waldspaziergänge.
Grosser Garten und Park. Als gutes und billiges Familienhôtell allseitig bekannt.
Bäder und Fuhrwerk im Hause. Prospekte frei durch den Besitzer **H. Westerer**.

Conditorei & Café Richard Giseke Clausthal

1. Harz empfiehlt sich allen Reisenden
Touristen und Sommer-Gästen.
No. 44 Goslarische Strasse No. 44
Täglich div. Geföhrenes, Schlagsahne, div. Obstkuchen und Törtchen sowie alle übrigen Conditorei-Artikel in feinsten Qualität.

Johannes Grün

Weingrosshandlung
und Weingutsbesitz
Halle a. S.
Winkel i. Rheingau
gegründet 1852.
Grün's Weinrestaurant
HALLE a. S.
Rathhaus-Strasse 7.

Ein Naturschatz von Weltfrucht.
Saxlehner's Bitterwasser
Hunyadi János
Als bestes natürliches Bitterwasser bewährt.
Mehr als 1000 Gutachten
der hervorragendsten Aerzte.
Käuflich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.
Unübertroffen in seinen Vorzügen.

Montag, den 30. August, von Nachmittag 2 Uhr f. G. u.
Jahresfest des Kartishauses bei Kartzeberg.
Schreibiger: Herr Schreibiger **Dithey-Weimar**.

Von der Reise zurück. Margarete Leist, Concertsängerin und Gesanglehrerin.

Friedrichstr. 12, II. Sprechstunde 1-3 Uhr. (934)

Künstl. Gebisse
mit Gummipfatten
aus Kautschuck, Alumi-
nium und Gold.
künstl. Gebisse
vollständig ohne
Gummipfatten.
A. Giehler,
Atelier für künstlichen
Zahnersatz und Behandlung
kranker Zähne.
Halle a. S. Leipziger Str. 12.

Julius Blüthner Kaiserliche und Königliche Hof-Pianofortefabrik.

Filiale: Halle a. S., Poststrasse 21.

Grosse Auswahl.
Stimmungen. Reparaturen.

Fritz Müller i. Reichshofgebäude.

Alleinverkaufer der gesetzlich geschützten
Cigarre „Besenbinder“
für Halle und Umgegend.
No. I 10 Stück 60 Pfg. No. II 10 Stück 50 Pfg.
„ I 100 „ 5,50 Mk. „ II 100 „ 4,50 Mk.
Je 10 Muster pr. Post franco gegen Einsendung von
1,35 Mk. Marken nehme in Zahlung. (9816)

Germania-Backpulver.

Mit goldener Medaille u. Ehrenpreis
ausgezeichnet.
Zur schnellen Herstellung von
Aschkuchen, Reibekuchen
und jedem anderen
Fein-Backwerk
bestens empfohlen.
Hefen- und Backpulverfabrik
Th. Franz,
Höfleferant, (9561)
Halle a. S., Gr. Märkerstr. 23/24. Telefon 908.

PATENTE Gebrauchsmuster. Seit 1878, streng rechtl. Schutz. Patentbureau **SACK, LEIPZIG** zu mäss. Preisen durch das Patentbureau **SACK, LEIPZIG** Länder gut u. schnell.

Laden, Halle a. S.

größerer od. kleinerer, von beiden die Wahl, in bester Geschäftslage, per Oktober zu vermieten.
Rud. Sachs, Halle a. S.
91911

H. Proepper & Co.,

Ges. m. b. H., Halle a. S.,
Ferneprecher Nr. 80, Delitzscherstrasse 13,
empfehlen sich zur Anlieferung
sämmtlicher Brennmaterialien
für den Hausbedarf in vortrefflichen Qualitäten bei billiger Preisstellung.
Gleichzeitig machen wir auf unser bedeutendes Lager in:
prima westf. gebroch. Coks für Centralheizungen,
prima westf. Schmelzcoks, Schmiedekohlen,
westf., oberschles. und sächs. Stückkohlen,
Steinkohlenbriketts, Holzkohlen etc.
für industrielle Zwecke aufmerksam.
Deutsche u. englische Anthracitkohle,
doppelt gesiebt — beste Marken.
Bestellungsannahme bei **Ferd. Weber & Sohn,**
Gr. Märkerstrasse 27. — Fernsprecher Nr. 567. (9381)

Lungenkatarrh!

Herrn Apoth. **Ed. Zacht**, Wernigerode.
Ihre vorzüglichen Magen-
pillen haben bei meinem Vater, der an
Lungenkatarrh litt, eine zu ihrer
guten Wirkung hervorgerufen. Ich
werde Ihre Pillen Jedermann empfehlen.
E. Altenburg, 17. Juli 1897.
In aller Hochachtung
Friedlein Vertha Schulze,
Grünhölzer Weg Nr. 7.
Apotheker **Ed. Zacht's** Magen-
pillen sind in fast jeder Apotheke zum
Ereife von M. 1.— pro Schachtel zu
haben.
Bestandtheile: Condulin und Pepsin
je 1 g, Goldschwefel 4 g, Eisenoxyd 5 g,
Alkoholtrakt 5 g. (9800)
Ein Versuch überzeugt!

Seefahrtbier

Malzextract 40%
Malzextract in der bekömmlichsten Form.
Wird nicht berauschend. Diätetisches
Nahrungsmittel für Wirthschaftliche
Frauen und Kinder. Wird nicht
moogenfäulend, daher für Magenkränke
und Brechensekten zu empfehlen.
Nur aus bestem Malz u. Hopfen gebraut.
Besonders geeignet mit anderen Bieren,
Milch oder Selterswasser getrunken zu
werden. Seit Reichthum'ser Zeitgegend
bei der berühmten Schiffschifferei im
Dauke Seefahrt in Bremen. Allein edst
zu beziehen in Originalfluten 10, 20,
1/2 resp. 1/4 Lit. Flaschen aus der
Brauerei **Wihl. Remmer,**
Bremen. (9480)

Weissweine.

1898er à M. 30.
1893er à M. 35, 40, 45, 50,
1892er à M. 45, 1893er à M. 50—60
die 100 Liter ab hier.
Weingut Schloss Kupperworf,
Edesheim (Pfalz). (9425)



Bei Anfang der Jagd
empfehle ich reichhaltiges Lager von Jagdgeschwehen
aller Systeme:
Drillinge, Büchsenmägen, Pärchbüchsen
etc. etc.
Reine Jagdpulver (Schwarzpulver), Patent-Schrot
und Weichschrot in allen Nummern, Patronen
helfen zu sämtlich bestehenden Waffen zu Revolveren,
100 Gane, Säulen 16 von 1,6 bis 2,0
rauchlose Waidstober, Spiralfit, sowie Hartweiche
Patronen Netz auf Lager. Selbstgefertigte Patronen
jeder Art werden mit Sorgfältigkeit unter meiner Leitung in meiner Werkstatt bei
liebzig nach jedem Wunsch selbst und sauber bei billiger Berechnung angefertigt.
Alle Waffen laufe! und nehme in Zahlung an. (9815)

C. Hüenthal, Büchsenmacher,

Leipzigstrasse 80,
Cade der Gr. Brandenburgerstrasse.
Obstbaum- u. Rosenschule
von **Paul Huber,**
Halle a. S., Merseburger Chaussee.
Spezialitäten: Korre! gezeigene Formobstbäume jeder Art; Rosen; Secretnobis.
NB. Mein neuer beschreibender und belehrender Katalog ist erschienen und liegt
auf Verlangen gratis und franco zu Diensten. (9804)

Pianino, Erdbeerpflanzen!

Ein nußbaum
Pianino,
Preis **Mk. 750,** 4 Wochen im Gebrauch,
veränderungshalber für **Mk. 550** ab-
zulassen. (9808)
Rittergut Buchholz bei Halle.
4000 Mk.
auf sichere Hypothek (Stadtmittel) auf
3 Jahre zu 5% zu leisten gel. Off. erb. unt.
Z. 9784 an die Exped. d. Bl. (9784)
Zur jetzigen Pfanzzeit empfehle ich
Erdbeer-Pflanzen der Sorte **Laxton's Noble**
in sehr harten, gut bewurzelten
Exemplaren. Noble ist die früheste und
reichttragendste aller Erdbeersorten und ge-
dient überall. Preise: 100 Stk. 1,80 Mk.,
1000 Stk. 15 Mk., 10 000 Stk. 120 Mk.
p. Rodnahme. Garantie für Sorten-
echtheit und frühe Anknüft. Versandt
vom 1. August ab.
Aug. Kraft, Beerenobst-Kulturanst.
Z. 9782 bei Grefenbagen. (9852)

Am
Der
Vormittg
zum Vertra
e für
am 11
esigt worde
Preisverfall
* Die
ministerium
nach Berlin
weilen. W
Winter i
Möden ge
fund. Es
einen Urt
Fall liegt
marlen, de
wichtigere
arbeiten.
weiten D
* Du
Kaisers i
scheiden ge
für
stung zu
Stundab
vollem U
Anficht
Forte o
Büden
qualifizie
so daß,
aus d
wäre.
Banan-
schuppen
Zümpel
bedrück
daran,
schaffen
Zeit u
werden
des i
nach
Gülle
Eiben
der be
Anf
um in
König
wollte